

Was macht Diepgen auf dem Bohnensack?

Der Regierende bummelte über das 2. art forum am Funkturm

„Sind das echte Kartoffeln?“ Amüsiert bleibt Eberhard Diepgen vor dem Bild „Ohne Titel“ von Sigmar Polke stehen. Der Regierende

bummelte über das 2. art forum auf dem Messegelände. Der Kölner Galerist und art-forum-Geschäftsführer Rudolf Kicken und Monika

Grütters (für die CDU im Kulturausschuß) begleiteten Diepgen beim Rundgang über die Kunstmesse, die Berlin wieder in der ersten Reihe der Kunsthandelsmetropolen etablieren soll. In Halle 11 war Diepgen fasziniert von der Installation „Beanbag“ (Bohnensack) der Schweizer Künstlerin Pipilotti Rist, die von der Amsterdamer Galerie Akinci vertreten wird. Von einem roten Sitzsack aus verfolgte Diepgen mit Kopfhörern bewaffnet ihr Kunstvideo. Bei seinem Bummel traf er auch auf Kunstmäzen Erich Marx, der nach neuen Objekten für seine Sammlung suchte.



Foto: A. Becher

Beim Kunstbummel: Eberhard Diepgen vor der Skulptur „Berührende verzückt“ von Volker Nickel